



ÖSTERREICHISCHE
VERKEHRSWISSENSCHAFTLICHE
GESELLSCHAFT

ÖVG-Jahrestagung 2018 **TIROL: VERKEHRS- UND TOURISMUSLAND IM ALPENRAUM** Herausforderungen für den Verkehr

12. April 2018
Innsbruck, Hotel Grauer Bär

08:30 *Registrierung*

09:00 **Begrüßung:**

Dipl.-Ing. Peter KLUGAR, Präsident der ÖVG

Mag.a Christine OPPITZ-PLÖRER, Bürgermeisterin von Innsbruck

Günther PLATTER, Landeshauptmann von Tirol

THEMENBLOCK 1: BRENNERKORRIDOR - VORRANGIGES EU-TEN-PROJEKT

Moderation: ao. Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Günter PRAGER

09:20 **Künftige Infrastruktur lockt Güterverkehr auf die Schiene: Chancen im Brenner-Korridor**
Ing. Mag. (FH) Andreas MATTHÄ, VD ÖBB-Holding AG

09:40 **Bedeutung des Brenner-Korridors für die EU, Finanzierung und Realisierung**
Martin ZEITLER, Europäische Kommission/ Generaldirektion Mobilität und Verkehr

10:00 **Herzstück der Achse Skandinavien – Südeuropa; Nutzen für den Güter- und Personenverkehr sowie für die regionale Wirtschaft und den Tourismus**
DDr. Konrad BERGMEISTER, Vorstand der BBT SE

10:20 **Aktuelle Planungssituation der südlichen Zulaufstrecke zum Brenner-Basis-Tunnel**
Ezio FACCHIN, Commissario Straordinario di Governo, ATB – Franzensfeste-Verona

10:40 **Diskussion**

11:00 *Kaffeepause*

11:20 **Brenner-Nordzulauf: Darstellung des Ausbaus zwischen München und Kundl**
Dipl.-Ing. Martin GRADNITZER, Projektleiter ÖBB-Infrastruktur AG
Thorsten GRUBER, Leiter Organisationseinheit Brenner-Nordzulauf, DB-Netz AG

11:40 **Zukünftiger Personenverkehr entlang des Brennerkorridors Bayern/Tirol/Südtirol- Chancen für den regionalen und interregionalen Verkehr**
Mag. Kurt BAUER Msc., Leiter ÖBB-Fernverkehr
Mag. Klaus GARSTENAUER, Leiter ÖBB-Nah- und Regionalverkehr:

12:00 **Anforderungen der Wirtschaft an das Betriebskonzept der Schienenverkehrsunternehmen**
Dr. Thomas BAUMGARTNER, Geschäftsführender Gesellschafter des Fercam AG, Bozen

12.20 **Diskussion**

12.40 *Mittagspause*

THEMENBLOCK 2: LÖSUNGEN FÜR DEN REGIONALVERKEHR UND TOURISMUS

Moderation: Dr. Veronika Kessler, Generalsekretärin der ÖVG

- 13.30 **Intelligente Verkehrssysteme – Multimodale Verkehrsangebote und -services**
Univ. Prof. Dr. Markus MAILER, Universität Innsbruck, Arbeitsbereich Intelligente Verkehrssysteme
- 13.50 **Qualitative Erwartungen an das hochrangige Straßennetz**
Dr. Klaus SCHIERHACKL, Vorstand der Asfinag
- 14.10 **Erfolgsmodell VVT - Mobilität für regionale Bevölkerung und Tourismus**
Dr. Alexander JUG, Geschäftsführer des Verkehrs-Verbund-Tirol
- 14.30 **Podiumsdiskussion: Tourismus in Tirol – Eckpfeiler der Wirtschaft und Verkehrserreger, konstruktive Lösungs-Beispiele der An- und Abreiseproblematik**
Moderation Univ. Prof. Dr. Markus Mailer
Dr. Josef BURGER, Vorstand der Bergbahn AG Kitzbühel,
DI Marco PERNETTA, Geschäftsführer Flughafen Innsbruck
Josef MARGREITER, Geschäftsführer der Tirol Werbung
Ing. Franz Sailer, Geschäftsführer der Öztaler Verkehrsgesellschaft mbH.
- 15.30 **Diskussion**
- 16.00 *Ende der Tagung*

Wir danken für die Unterstützung!



ÖVG-Jahrestagung 2018
TIROL: VERKEHRS- UND TOURISMUSLAND IM ALPENRAUM
Herausforderungen für den Verkehr

12. April 2018
Innsbruck, Hotel Grauer Bär

Ich melde mich hiermit für die oben angeführte Tagung verbindlich an

Firma:

Titel/Vorname/Nachname:

Rechnungsadresse:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Datum: Unterschrift:

Tagungsgebühr:	Regulär	€ 150,- exkl. 20 % MWSt.*
	ÖVG Mitglied	€ 100,- exkl. 20 % MWSt.*
	ÖVG Mitglied Student	€ 20,- exkl. 20 % MWSt.

***) bei einer Buchung bis 28. Februar 2018 oder gleichzeitiger Buchung des ÖVG-Seminars „Brenner Korridor: State of the Art Planung der Eisenbahninfrastruktur“ (11. April 2018, Innsbruck-Igls) erhalten Sie eine Preisreduktion von 20 %.**

Es wird Ihnen umgehend eine Rechnung übermittelt. Zahlen Sie bitte die Tagungsgebühr vor der Veranstaltung auf das Konto der ÖVG-GmbH (IBAN: AT81 1200 0100 0998 0839, BIC: BKAUATWW) unter **Angabe der Rechnungsnummer** ein.

**Wir ersuchen Sie, Ihre Anmeldung per Fax an +43/1/585 36 15
oder via Email an office@oevg.at zu senden!**

Rücktritt: Sie erhalten umgehend den bereits eingezahlten Betrag abzüglich einer Bearbeitungsgebühr über EUR 20,- zurück (bitte übermitteln Sie uns die Kopie des Überweisungsscheines). Diese Vereinbarung gilt dann, wenn Ihre schriftliche Stornierung bis 2 Wochen vor Veranstaltungstermin eingelangt ist. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird der gesamte Betrag fällig. Selbstverständlich ist die Nennung eines Ersatzteilnehmers willkommen und ohne Zusatzkosten möglich.

Für den Fall, dass ein Vortragender ersetzt wird oder kurzfristig ausfällt, besteht seitens des Teilnehmers kein Recht auf eine – auch nur teilweise – Rückvergütung der Teilnahmegebühr.